

Blockupy Göttingen: GRÜNE JUGEND ruft zur Teilnahme an aktionistischer Stadtralley auf!

Im Rahmen der europaweiten Blockupy-Aktionstage finden am 16.05. in vielen Städten lokale Aktionen statt. Auch das Blockupy-Bündnis Göttingen, an dem die GJ Göttingen beteiligt ist, hat vielfältige Aktionen in Form einer Stadtralley geplant, die informieren und zum Protest anregen sollen. Mehr Informationen zur Stadtralley und zum Göttinger Blockupy-Bündnis finden Sie unter: www.goettingen.blockupy.org

Dazu ein Mitglied der GRÜNEN JUGEND Göttingen:

“Wir wollen aufzeigen, dass die Auswirkungen der Krise und die gesellschaftlich verankerte kapitalistische Verwertungslogik nicht etwas Abstraktes sind, von dem man in der Zeitung liest und die nur Menschen in südlichen EU-Ländern wie Griechenland und Spanien betreffen, sondern überall, auch hier in Göttingen, für prekäre Lebensverhältnisse sorgen und Rassismus und Nationalchauvinismus Vorschub leisten. Mit dem Zukunftsvertrag, der zu erheblichen Kürzungen im sozialen und kulturellen Bereich geführt hat, so dass wichtige Einrichtungen wie der Frauennotruf krass unterfinanziert bleiben, der Wohnungsnot, Jugendarbeitslosigkeit und dem alltäglichen Rassismus seien nur einige Beispiele genannt, die uns das tagtäglich vor Augen halten. Wir werden diese sogenannten ‘alternativlosen Sachzwänge’ und die Ökonomisierung aller Lebensbereiche nicht mehr länger hinnehmen und unseren Widerstand weithin sichtbar und hörbar auf die Straße tragen!”

Am 16.05. wollen wir zwischen 13 und 18 Uhr an verschiedenen, thematisch passenden Orten informieren, Widersprüche aufzeigen, ungehorsam sein und Widerstand sichtbar machen. Darüber hinaus bietet ein Protestzelt von Geflüchteten den ganzen Tag über Informations- und Vernetzungsmöglichkeiten.

Lasst uns zusammen solidarisch sein!

Wie die aktuelle Krise die sozialchauvinistischen und rechtspopulistischen Tendenzen in unsere Gesellschaft zum Vorschein bringt sieht man europaweit am Erstarken rechtspopulistischer und faschistischer Parteien wie dem französischen Front National, der britischen UKIP und eben auch an der AfD.

Ein Mitglied der GRÜNEN JUGEND Göttingen:

“Die Problematik des Erstarkens rechtspopulistischer und faschistischer Parteien muss stärker in die Öffentlichkeit getragen werden. Dazu veranstalten wir im Rahmen des Blockupy-Bündnisses am 20. Mai um 18 Uhr im Apex einen Vortrag mit anschließender Diskussion mit dem renommierten Düsseldorfer Sozialwissenschaftler Alexander Häusler unter dem Thema “Die AfD: Eine rechte Partei vor der Europawahl”.”

Das Göttinger Blockupy-Bündnis besteht u.a. aus: Antifaschistische Linke International, attac, Bündnis gegen Amterschikane, GRÜNE JUGEND Göttingen, Linksjugend [‘solid] und redical M.

Hintergrundinformationen:

Den Ankündigungstext der Podiumsveranstaltung “Die AfD: Eine rechte Partei vor der Europawahl” mit Alexander Häusler finden Sie [hier](#).

Vor wenigen Tagen wurde eine vom Deutschen Gewerkschaftsbund (DGB) in Auftrag gegebene und unter Leitung von Alexander Häusler durchgeführte Studie über die AfD veröffentlicht. In dieser Studie wurde der AfD eine eindeutige rechtspopulistische Ausrichtung nachgewiesen. Einen Zeitungsartikel dazu finden Sie [hier](#).

Die Homepage des Forschungsschwerpunktes Rechtsextremismus/Neonazismus der Fachhochschule Düsseldorf, für die Häusler tätig ist, finden Sie [hier](#).

Auch 2014 gibt es anlässlich der anstehenden Europawahl wieder die antifaschistische Kampagne [“Alles muss man selber machen”](#).

Linksjugend [solid] und GRÜNE JUGEND haben sich kürzlich mit dieser solidarisiert, die PM dazu findet sich [hier](#).

Für Rückfragen stehen wir unter presse-goettingen@gj-nds.de gerne zur Verfügung.